

# Rescue-System

## Wie nutze ich das RescueSystem um im installierten System Änderungen durchzuführen ?

1. Loggen Sie sich in das Kundencenter ein und aktivieren Sie das Rescue-System.
2. Nach ca. 5 Minuten sollten Sie den Server per SSH erreichen, nutzen Sie den Benutzernamen "root" und das Default-Passwort aus dem Kundencenter (Serverdaten)
3. Nun muss zuerst die Root-Partition gemountet werden. Folgendes Beispiel ist für einen Standard-Install der Instant64-Serie:

- a) `mount /dev/sda2 /media`
- b) `mount --bind /dev /media/dev`
- c) `mount --bind /proc /media/proc`
- d) `mount --bind /sys /media/sys`
- e) `chroot /media`

Sollte bei a) eine Fehlermeldung erscheinen, dass /media nicht vorhanden ist [mount: mount point /media does not exist], so führen Sie bitte den folgenden Befehl aus und wiederholen den Schritt bitte nochmals.

```
mkdir /media
```

Sie sind nun im installiertem System und können Ihre Änderungen durchführen.

### Wenn Sie ein RAID-System nutzen

Sollten Sie ein RAID-System nutzen, so muss dieses vor dem Punkt a) wieder zusammengestellt werden:

#### DeviceNodes anlegen

(sollten diese bestehen, erhalten Sie einen Fehler, dieser kann ignoriert werden.)

```
mknod /dev/md0 b 9 0
mknod /dev/md1 b 9 1
```

#### Nun per mdadm das RAID zusammensetzen:

```
mdadm -A /dev/md0 /dev/sda1 /dev/sdb1
mdadm -A /dev/md1 /dev/sda2 /dev/sdb2
=> /dev/md0 ist das RAID für den SWAP
=> /dev/md1 ist das RAID des ROOT-Filesystems
```

=> **ACHTUNG:** Dies gilt nur für Standard-Partitionierungen

fahren Sie mit 3 a-e fort, setzen Sie jedoch für sda2 (Root Partition in der Standardinstallation) nun md1 (RAID Volume) ein.

### Bei LVM-System gehen Sie wie folgt vor:

- Ausführen von: `vgscan -v` damit die Volumes gefunden werden
- Aktivieren aller Volumes mit: `vgchange -a y`

Nun können die einzelnen LVM-Container für Backup-Zwecke etc. eingehangen werden.

# Rescue-System

# Rescue-System

Eindeutige ID: #1098

Verfasser: EUserV Support

Letzte Änderung der FAQ: 2012-07-20 15:43